



Fotos: CV NRW

Auszeichnung im ersten Anlauf

Beim Sing und Swing Festival des ChorVerbandes NRW stellte sich das Ensemble „Chorrage der Polizei Düsseldorf“ den Augen und Ohren der Juroren und Vocal-Coaches. Ein Bericht von Sängerin Regina Stocks.

Am 13. September 2015 machen sich die Mitglieder von **Chorrage der Polizei Düsseldorf** auf den Weg nach Werl, um am SING & SWING Festival des ChorVerbandes NRW teilzunehmen. Zum ersten Mal stellt sich der Chor einer fachkundigen Jury und nicht nur dem doch immer recht wohlgesonnenen Publikum. Alle Sängerinnen und Sänger sind sehr aufgeregt. Haben die Proben ausgereicht, um hier zu bestehen?

Der Veranstalter hat alles minutiös durchorganisiert, um 19 Chöre an diesem Tag auftreten zu lassen (am Vortag waren es auch schon 18 Chöre). Auf der Bühne werden die Stimmen im Sound professionell ausgesteuert, damit die Jury auch wirklich alles hört. Fluch oder Segen? Das wird sich erst am Ende des Tages herausstellen.

Soundcheck – und los!

In der Kategorie „Chor mit Playback“ treten insgesamt vier Chöre an. Mit einem dynamischen Einsingen starten wir, die Sängerinnen und Sänger von „Chorrage“, den Tag. Pünktlich geht es zum Soundcheck. Schnell sind alle drei Stücke (*Like the Beat of a Drum*, *Counting Stars* und *Walking on Sunshine*) durchgesungen und -ge-

tanz, und wir haben ein Gefühl für die Bühne bekommen. Auch dank der aufmunternden Worte unseres Chorleiters Stefan Scheidtweiler sind alle frohen Mutes.

Dann ist es endlich soweit. Wir werden humorig angesagt und los geht's. Aufstellung nehmen, Spannung halten und die Musik beginnt. Viel zu schnell ist alles vorbei. Unser Gefühl ist gut, und auch unser Chorleiter scheint zufrieden zu sein.

Tipps vom Vocal-Couch

Die Chöre werden nicht nur von der Jury, sondern auch von einem Vocal-Couch begutachtet. Jeder Chor bekommt im Anschluss ein kurzes Coaching. Die Anmerkungen von Vocal-Couch Marco Bilep waren überwiegend positiv, die wenigen Kritikpunkte berechtigt, und wir werden in der Zukunft daran arbeiten.

Die Zeit bis zur Ergebnisverkündung wurde lang – und wir immer nervöser: Wie hat uns die Jury bewertet? Endlich kommen die Präsidentin des Chorverbandes NRW, Regina van Dinther, und die Jury – bestehend aus Dr. Matthias Becker, Martin te Laak und Rabih Lahoud – auf die Bühne. Von jedem Chor werden ebenfalls zwei Mitglieder auf die Bühne gebeten. Dann beginnt die Verlesung der

Ergebnisse und die Übergabe der Urkunden. Das Kribbeln bei „Chorrage“ wird größer. Dann die Erlösung:

18,75 Punkte! Leistungschor!

Großer Jubel bricht bei uns aus. Im ersten Anlauf haben wir es geschafft, eine Auszeichnung zu erhalten. Stefan Scheidtweilers intensive, strenge und liebevolle Arbeit mit uns hat sich gelohnt. Wir sind überglücklich. Zum nächsten Wettbewerb in zwei Jahren wollen wir auf jeden Fall wieder hin! Der zweite Platz in unserer Kategorie macht uns Mut, es noch einmal zu versuchen.

Regina Stocks

